

Inca One Gold Corp.: Export von 3.919 oz Gold im 2. Kalenderquartal 2020

11.08.2020 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, BC - 11. August 2020 - [Inca One Gold Corp.](#) (TSXV: IO) (OTC: INCAF) (FWB: SU92) (Inca One oder das Unternehmen) - ein Goldproduzent, der zwei vollständig genehmigte Mineralverarbeitungsanlagen in Peru betreibt - berichtet über die Goldproduktion und Goldauslieferung in den drei Monaten April, Mai und Juni 2020 (2. Quartal 2020 oder das Quartal) aus seinem Betrieb Chala One (Chala One) und seinem Betrieb Koricancha (Kori One). Alle Produktionszahlen im Vergleich mit dem Vorjahr entsprechen den Zahlen aus dem konsolidierten Betrieb in beiden Anlagen.

Eckdaten 2. Quartal 2020

- Die Gesamtexporte beliefen sich auf 6,7 Millionen USD und setzten sich aus 3.919 Unzen Gold und 3.984 Unzen Silber zusammen.
- Die Lancierung eines Online-Shops für den Verkauf von Gold- und Silberbarren wurde angekündigt und ein Veredelungsunternehmen für die Prägung von Inca Ones ersten Goldanlagemünzen (Bullionmünzen) unter Vertrag genommen.
- Nach einem von der peruanischen Regierung verhängten Lockdown von knapp drei Monaten wurden die Verkaufsteams aufgestockt und der Betrieb im Kleinbergbau wiederaufgenommen.
- Ein wichtiger Langzeit-Liefervertrag konnte abgeschlossen werden. Die Mindestliefermenge beträgt 40.000 Tonnen goldhaltiges Erz mit einem Mindestgehalt von 8 Gramm pro Tonne, was rund 73 % der Rekorddurchsatzmenge des Unternehmens im Jahr 2019 entspricht.
- Die erfolgreiche Ausübung von 4,5 Millionen Stammaktienkaufwarrants spülte einen Erlös in Höhe von rund 1,8 Millionen CAD in die Unternehmenskasse.

Trotz des wirtschaftlichen Abschwungs in Peru aufgrund der COVID-19-Pandemie erzielte Inca One im 2. Quartal 2020 einen Gesamtumsatz in Höhe von 6,7 Millionen Dollar, was einer Steigerung um 8 % gegenüber dem Vorjahr entspricht und nur 13 % unter dem Ergebnis des 1. Quartals 2020 liegt, erläutert Edward Kelly, President und CEO von Inca One. Darüber hinaus wurden unsere Betriebe durch einen wichtigen Erzliefervertrag gestärkt; hier werden in Kürze die ersten Auslieferungen erwartet. Dank dieser Vereinbarung wird das Unternehmen seine Produktionsmenge voraussichtlich auf über 10.000 Goldäquivalentunzen gegenüber dem ersten Jahr steigern und kann so einen beträchtlichen Anteil an den fixen Gemeinkosten decken. Wichtig ist vor allem, dass das Unternehmen die erforderliche Hebelwirkung erzielen kann, um die Produktions- und Verkaufszahlen nicht nur auf Rekordniveau des Vorjahres zurückzubringen, sondern die Gesamtzahlen des Vorjahres sogar noch zu übertreffen.

Ergebnisse 2. Quartal 2020

Konsolidierte Betrieb	2. Quartal 2020	2. Quartal 2019	Veränderung im Jahresvergleich	2. Quartal 2020	Veränderung im Quartalsvergleich
Lieferungen (Tonnen)	2.887	11.427	-75%	9.543	-70%
Durchsatz (Tonnen)	3.354	10.924	-69%	9.652	-65%
Durchsatzleistung (t/Tag)	37	120	-69%	106	-65%
verkauftes Gold (Unzen)	3.919	4.697	-17%	4.841	-19%
Goldverkäufe (USD)	6,7 Mio. \$	6,2 Mio. \$	8%	7,7 Mio. \$	-13%

Die von der peruanischen Regierung im Zuge der COVID-19-Pandemie erlassenen Transporteinschränkungen für Rohstoffe innerhalb Perus hatten erhebliche Auswirkungen auf die Produktion im 2. Quartal 2020. Aufgrund der Auslieferungsbegrenzungen wurde der Betrieb erfolgreich zurückgefahren, um die Gemeinkosten zu senken. Dies eröffnete dem Unternehmen die Möglichkeit, umfangreiche Systembereinigungen in beiden Anlagen (Chala One und Kori One) durchzuführen. Dadurch konnten die Exporte von Doré-Gold im Quartal im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden, was sich vor allem in einem Exportrekord im Monat Mai 2020 niederschlug. Dies spiegelt sich auch in den Goldumsätzen im Quartal in Höhe von 6,7 Millionen USD - einem Plus von 8 % gegenüber dem Vorjahr - wider.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die Liefervereinbarung mit der Firma PPX Mining Corp (PPX) während der restlichen Monate des Jahres 2020 und bis ins Jahr 2021 hinein eine Grundversorgung mit Roherz für die Verarbeitung sicherstellen wird. Inca One ist in der Lage, den infolge der Produktionssteigerung bei PPX erhöhten Bedarf an Verarbeitungskapazitäten zu decken und diese Kapazitäten in Form von Umsatzzuwächsen für sich zu nutzen. Zudem mehren sich im Kleinbergbau in Peru die positiven Signale für eine Erholung seit der Wiedereröffnung. Die Branche verzeichnet einen verstärkten Zulauf von Bergbaubetrieben, die vom aktuellen Aufschwung an den Gold- und Edelmetallmärkten profitieren wollen.

Inca One hat im Laufe der Jahre bewiesen, dass es in der Lage ist, entsprechend flexibel auf regulatorische Maßnahmen zu reagieren, die Herausforderungen in Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie zu meistern, sich durch Diversifizierung Geschäftserfolge über zahlreiche strategische Kanäle zu sichern und gleichzeitig in die wichtigsten Bergbauregionen zu expandieren. Durch die Senkung der Produktionsmengen aufgrund der COVID-19-Pandemie konnte sich die Firmenführung verstärkt auf seine strategische Planung und deren Umsetzung konzentrieren. So konnten Geschäftsbeziehungen mit neuen Bergbaupartnern geknüpft werden, die in Zukunft höhere Einnahmen und eine höhere Rentabilität erwarten lassen. Das Unternehmen hat mit großer Zuversicht ein branchenführendes Regelwerk erstellt, wird seinen Betrieb demnächst um die Herstellung von hochwertigen Goldfertigprodukten erweitern und hat ein außergewöhnliches Team von erprobten und erfahrenen Experten zusammengestellt, dessen Ziel es ist, die Betriebstätigkeit in der zweiten Jahreshälfte 2020 und darüber hinaus erheblich zu steigern.

Über Inca One

[Inca One Gold Corp.](#) ist ein an der TSXV gelisteter Goldproduzent, der zwei vollständig zugelassene Golderzverarbeitungsanlagen in Peru betreibt. Das Unternehmen produzierte im Jahr 2019 fast 25.000 Unzen Gold in seinen Betrieben und generierte in den letzten fünf Jahren Einnahmen von über 100 Millionen USD. Inca One, bereits im sechsten Jahr mit kommerzieller Produktion, wird von einem erfahrenen und kompetenten Managementteam geleitet, das das Unternehmen als vertrauenswürdigen Marktführer im Bereich Dienstleistungen für staatlich zugelassene Kleinbergbaubetriebe in Peru etabliert hat. Peru ist der sechstgrößte Goldproduzent der Welt und sein Kleinbergbausektor wird von Regierungsbeamten auf einen Wert von mehreren Milliarden Dollar pro Jahr geschätzt. Inca One verfügt in seinen beiden voll integrierten

Anlagen, Chala One und Kori One, über eine genehmigte Betriebskapazität von insgesamt 450 Tonnen pro Tag und strebt das vierte Jahr in Folge ein gesteigertes Produktions- und Umsatzwachstum an. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: www.incaone.com.

Abbildung 1. Inca Ones Goldverarbeitungsanlagen in Peru (links: Anlage Chala One; rechts: Anlage Kori One)

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2020/52976/IO_11-08-2020_PR_final_DE_PRCOM.001.jpeg

Für das Board:

Edward Kelly
President und CEO Inca One Gold Corp.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Konstantine Tsakumis
Inca One Gold Corp.
ktsakumis@incaone.com
604-568-4877

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Aussagen zum Unternehmen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, sind zukunftsgerichtete Aussagen, die mit verschiedenen Risiken und Unsicherheiten behaftet sind. Solche Informationen sind generell anhand der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie kann, erwartet, schätzt, prognostiziert, beabsichtigt, glaubt und weiterhin bzw. deren Verneinungen oder ähnlichen Bezeichnungen zu erkennen. Da sich zukunftsgerichtete Aussagen auf zukünftige Ereignisse und Umstände beziehen, sind sie typischerweise Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Die tatsächlichen Ergebnisse könnten sich in jedem Fall aufgrund folgender Faktoren wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten Ergebnissen unterscheiden: (i) Schwankungen der Mineralpreise; (ii) eine Veränderung der Marktlage; (iii) die Tatsache, dass zukünftige Betriebsergebnisse aufgrund der bisherigen begrenzten Datenlage nicht exakt vorhergesagt werden können. Das Unternehmen hat nicht die Absicht, solche Aussagen im Falle von Änderungen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert. Inca One geht davon aus, dass die Erwartungen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, auf vernünftigen Annahmen beruhen. Es kann allerdings keine Gewähr übernommen werden, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen, und es sollte daher kein übermäßiges Vertrauen in die hier enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen gelegt werden.

Diese Pressemeldung stellt kein Verkaufsangebot bzw. kein Vermittlungsangebot zum Kauf von Wertpapieren dar. Zudem dürfen die Wertpapiere in keinem Bundesstaat verkauft werden, in denen ein Verkaufsangebot, ein Vermittlungsangebot oder der Verkauf von Wertpapieren vor der Registrierung oder Qualifizierung gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen des jeweiligen Bundesstaates rechtswidrig wäre.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/73739-Inca-One-Gold-Corp.--Export-von-3.919-oz-Gold-im-2.-Kalenderquartal-2020.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).